Bilstermühle bei Kornelimünster

Schlagwörter: Mühle (Baukomplex), Wassermühle, Getreidemühle, Kupferhammer (Betrieb), Walkmühle, Mühlengraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gemeinde(n): Aachen
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Bilstermühle
Fotograf/Urheber: Marius Röhr



Die Bilstermühle ist bereits seit 1646 als Mühlenstandort nachweisbar. Sie liegt an der Inde im Nordwesten der ehem. Reichsabtei Kornelimünster. Der erhaltene Wappenstein der Abtei Kornelimünster an der Bilstermühle belegt, dass die Mühle auf dem Territorium der Abtei dieser bis zur Säkularisation unterstand.
Die Bilstermühle war Mitte des 18. Jahrhunderts wahrscheinlich als Kupfermühle und Ende des 18. Jahrhunderts als Walkmühle in Nutzung. Im 19. Jahrhundert wurde sie überwiegend als Korn-, aber auch als Walkmühle genutzt, während sich im 20. Jahrhundert die Nutzung als Getreidemühle durchsetzte.

Als besonderes Merkmal der Bilstermühle zählt das Wasserrad und die überlieferte historisch-technische Ausstattung. Neben dem stählernen Wasserrad ist ein Mahlgang mit allen zugehörigen Elementen erhalten. Mühlen mit Wasserrad und historisch-technischer Ausstattung sind heute selten im Stadtgebiet Aachen.

Dem zugehörig ist das historische Wassersystem aus Ober- und Untergraben sowie technischen Einbauten zur Regulierung des Wasserlaufs bis heute in der Landschaft erhalten geblieben. Ebenso ist der Mühlenanger als historische Freifläche in der Landschaft erkennbar.

Der Mühlenstandort Bilstermühle gilt mit seinen historischen Wassersystem daher als prägendes Landschaftselement der historischen Kulturlandschaft.

Kulturhistorische Bedeutung

Die Bilstermühle veranschaulicht als Teil der historischen Mühlenlandschaft an der Inde die enge Verknüpfung von Wasserkraftnutzung, Wirtschaftsstruktur sowie Landschaftsgestalt: Mühlengräben und wasserbauliche Anlagen lenkten den Abfluss, schufen Nutzflächen und banden unterschiedliche Gewerbeformen an den Standort. Im Indetal sind hierfür neben der Bilstermühle auch weitere Standorte und Relikte (u. a. entlang der begleitenden Mühlengräben bis Komerich und zur Elgermühle)

überliefert.

Hinweis

Das Objekt Bilstermühle bei Kornelimünster ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Stadt Aachen, Eintragung am 18.07.2019) und wertgebendes Merkmal des historischen Kulturlandschaftsbereiches „Kornelimünster, Indetal“ (Regionalplan Köln 166).

(Marius Röhr, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

Internet

geoserver.aachen.de: Denkmalliste der Stadt Aachen (abgerufen am 27.11.2025)

Bilstermühle bei Kornelimünster

Schlagwörter: Mühle (Baukomplex), Wassermühle, Getreidemühle, Kupferhammer (Betrieb), Walkmühle, Mühlengraben
Straße / Hausnummer: Bilstermühler Straße 1
Ort: 52076 Aachen / Deutschland
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1646
Koordinate WGS84: 50° 44 12,45 N: 6° 10 42,14 O / 50,73679°N: 6,17837°O
Koordinate UTM: 32.300.905,44 m: 5.624.352,70 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.512.636,15 m: 5.622.380,86 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Marius Röhr (2025), „Bilstermühle bei Kornelimünster“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356712 (Abgerufen: 6. November 2026)

Copyright © **LVR**